

ERZEUGERPREISE VON BAUMSCHULEN

Der Index für die Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte zeigt einen Anstieg von 26% im betrachteten Zeitraum. Die Erzeugerpreise von Baumschulerzeugnissen sind insgesamt um 67% gestiegen

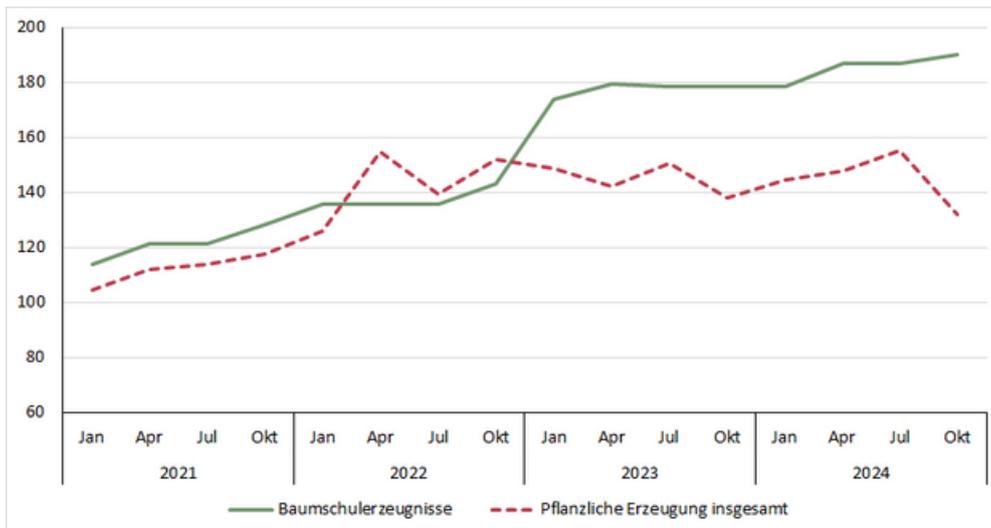


Abbildung 1: Index der Erzeugerpreise ausgewählter landwirtschaftlicher Produkte (2020 =100) für den Zeitraum 01/2021 bis 10/2024 (Destatis).

Die aktuell hohe Inflationsrate bereitet vielen deutschen Betrieben auch in der Landwirtschaft Probleme. Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte gibt die Entwicklung der Verkaufspreise auf Seiten der Landwirtschaft in Deutschland wieder.

In obenstehender Grafik ist der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte für die pflanzliche Erzeugung insgesamt sowie für Baumschulerzeugnisse in der Zeit von Januar 2021 bis Oktober 2024 abgebildet. Während die Erzeugerpreise für die pflanzliche Erzeugung insgesamt in diesem Zeitraum um 26% gestiegen sind, zeigen die Erzeugerpreise der Baumschulerzeugnisse eine Steigerung um 67%. Im Vergleich mit anderen gartenbaulichen Sparten wie Gemüsebau, Obstbau oder Zierpflanzen ist der Anstieg der Erzeugerpreise für Baumschulerzeugnisse mit 67% besonders hoch. Dieser Wert ist erneut gestiegen seit Januar 2024. Von Oktober 2023 bis Oktober 2024 sind die Erzeugerpreise für Baumschulerzeugnisse um 6% gestiegen. Die Erzeugerpreise für pflanzliche Erzeugung sind seit Juli 2024 gefallen, weshalb der Gesamtanstieg über den betrachteten Zeitraum geringer ausfällt.

Betriebsvergleich 4.0

Nehmen auch Sie teil!

Anmeldung:

www.bv-gartenbau.de

Zentrum für
Betriebswirtschaft im
Gartenbau e.V.

Universität Hohenheim
Institut für Landwirtschaftliche
Betriebslehre
Ottlie-Zeller-Weg 6,
70599 Stuttgart



ZBG